



PROTOKOLL

über die 20. Gemeindevertretungssitzung am Montag, den 11. Dezember 2023
um 20:00 Uhr im Sitzungszimmer der Gemeinde Viktorsberg.

Tagesordnung

- A) Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- B) Berichte des Bürgermeisters
- C) Beratung und Beschlussfassungen
 - 1) Genehmigung des Protokolls vom 06.11.2023
 - 2) Gemeindeblatt NEU
 - 3) Gebühren ASZ
 - 4) Voranschlag 2024
 - 5) Festlegung Finanzkraft 2024
 - 6) Zweckzuschuss Gebührenbremse
 - 7) Anschaffung Streuer für den Winterdienst und Splittsilo
 - 8) Voranschlag ARA
- D) Allfälliges

Anwesend

Ellensohn Philibert	Bürgermeister
Längle Stephan	Vizebürgermeister
Welte Josef	GR
Marte Alfons	GV
Welte Georg	GV

Pereira-Marte Stefanie	GV-Ersatz
Marte Manuela	GV-Ersatz

Burger Martina	Schriftführer
----------------	---------------

Entschuldigt

Ganahl Sabrina	GV
Ellensohn Jürgen	GV
Sonderegger Markus	GV
Lampert Jürgen	GV



TO A) Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

BM Philibert Ellensohn eröffnet die 20. Gemeindevertretungssitzung, er begrüßt alle Anwesenden, stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Philibert Ellensohn ersucht um Erweiterung von Tagesordnungspunkt 7 Anschaffung Streuer Winterdienst und Splittsilo sowie Tagesordnungspunkt 8 Voranschlag ARA. Die Tagesordnung wird mit der Ergänzung Punkt 7 und Punkt 8 **einstimmig genehmigt**.

TO B) Berichte des Bürgermeisters

BM Philibert Ellensohn berichtet über:

- Am 7.11. fand die ÖPNV Sitzung in Meiningen statt.
- Die Besprechung zur Kinderbetreuung/zukünftige Koordinationsstelle in Zwischenwasser war am 13.11.
- Am 20.11. fand die Sitzung Vorderland Hus sowie die Standesamtsitzung statt.
- Die Arbeitsgruppe zum REP Viktorsberg kam am 21.11. zusammen.
- Die Sitzungen zum Voranschlag ASZ, Poly, ASO und Regio in Rankweil war am 23.11.
- Am 28.11. fand die Regio Generalversammlung statt, der Voranschlag wurde präsentiert.
- Die Verhandlung zur Aushubdeponie Malons war am 30.11.
- Am 07.12. war die Sitzung des Stiftungsrates, das Budget wurde präsentiert.
- A1 möchte von der Volksschule bis zur neuen Wohnanlage im Klosterweg Glasfaser verlegen. Aktuell laufen die Verhandlungen mit den Grundeigentümern.

TO C) Beratungen und Beschlussfassungen

Punkt 1) Genehmigung des Protokolls vom 06.11.2023

Das Protokoll vom 06.11.2023 wurde **einstimmig** genehmigt.

Punkt 2) Gemeindeblatt NEU

Die Kostenaufteilung wurde neu gemacht. Welche Gemeinden sich beteiligen steht noch nicht fest. Sollte es eine Änderung der Kostenteilung geben, muss nochmal abgestimmt werden. Zu den aktuellen Kosten wird der Beitritt zum Gemeindeblatt NEU **einstimmig beschlossen**.

Punkt 3) Gebühren ASZ

Die Gebühren für 2024 wurden vorgelegt.

Da kein Einwand besteht werden die Gebühren ASZ **einstimmig beschlossen**.



Punkt 4) Festlegung Voranschlag 2024

Die Gemeindevertretung hat den Voranschlag 2024 gemäß § 73 Abs. 5 Gemeindegesetz (GG), LGBl. Nr. 40/1985 i.d.g.F., wie folgt beschlossen:

	Ergebnishaushalt	Finanzierungshaushalt
Erträge / Einzahlungen (Summe operative und investive Gebarung)	1.302.000,00	1.291.100,00
Aufwendungen / Auszahlungen (Summe operative und investive Gebarung)	1.347.700,00	1.479.100,00
Nettoergebnis / Nettofinanzierungssaldo	-45.700,00	-188.000,00

	Ergebnishaushalt	Finanzierungshaushalt
Entnahme von Haushaltsrücklagen / Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0,00
Zuweisung von Haushaltsrücklagen / Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0,00
Nettoergebnis nach Haushaltsrücklagen / Geldfluss aus der voranschlagswirksamen Gebarung	-45.700,00	-188.000,00

Der dem Gemeindevorstand in der Sitzung vom 27.11.2023 zur Stellungnahme vorgelegte Voranschlagsentwurf wurde jedem Gemeindevertreter gemäß § 73 Abs. 4 Gemeindegesetz (GG), LGBl. Nr. 40/1985 i.d.g.F. vorab zugestellt.

Der Gemeindevertretungsbeschluss über den Voranschlag und die Erhebung der zum Voranschlag angeführten Gemeindeabgaben und –tarife werden in der in § 47 Abs. 7 Gemeindegesetz (GG), LGBl. Nr. 40/1985 i.d.g.F. bezeichneten Weise öffentlich kundgemacht und der Voranschlag gemäß § 73 Abs. 5 GG auf der Homepage der Gemeinde im Internet veröffentlicht.

Der Voranschlag wurde durch die Gemeindevertretung in der öffentlichen Sitzung vom 11.12.2023 mit den angegebenen Ansätzen **einstimmig beschlossen**.

Punkt 5) Festlegung Finanzkraft 2024

Die Finanzkraft gemäß § 73 Abs. 3 Gemeindegesetz (GG), LGBl. Nr. 40/1985 i.d.g.F., für 2024 wird mit 537.600,00 Euro festgestellt und **einstimmig genehmigt**.

Punkt 6) Zweckzuschuss Gebührenbremse

Die Förderung vom Land – Gebührenbremse wird auf die einzelnen Haushalte aufgeteilt, es erfolgt eine Gutschrift auf die jährliche Müllgebühr.

Dieser Vorschlag wird **einstimmig angenommen**.



Gemeinde Viktorsberg

Hauptstraße 36
A-6836 Viktorsberg
Tel: 05523/64712
Fax: 05523/64712-4
E-Mail gemeinde@viktorsberg.at

Punkt 7) Anschaffung Streuer für den Winterdienst und Splittsilo

Wie bei der letzten Sitzung besprochen wurde ein neuer Streuer für den Winterdienst bestellt. Zusätzlich wird ein Splittsilo und der dafür benötigte Träger gekauft. Gesamtkosten belaufen sich auf ungefähr € 10.000.

Die Anschaffung wird **einstimmig beschlossen**.

Punkt 8) Voranschlag ARA

Bei der Vorstandssitzung der ARA wurde besprochen, dass die Regeneinläufe und die Messstellen erneuert werden müssen. Die erhöhten Kosten werden im Voranschlag mitabgebildet. Der Voranschlag ARA 2024 wurde zur Kenntnis gebracht und wird **einstimmig befürwortet**.

TO D) Allfälliges:

- Philibert Ellensohn bedankt sich bei den Gemeindevertretern für ihr zahlreiches Erscheinen und die Mitarbeit über das ganze Jahr. Zudem bedankt er sich bei den Mitarbeitern für ihren tollen Einsatz.
- Vizebürgermeister Stephan Längle bedankt sich im Namen der Gemeindevertretung bei Philibert Ellensohn und seinen Mitarbeitern für die gute Arbeit, die sich in den Finanzen widerspiegelt.
- Vorstandsmitglied Josef Welte bedankt sich ebenfalls bei Philibert Ellensohn und seinen Mitarbeitern für die gute Arbeit und die stets gute Vorbereitung der Sitzungen.
- Es wird vorgebracht, dass sich die Gemeindevertreter in Zukunft mehr mit den Themen der Gemeinde befassen müssen, damit sie sich bei den verschiedenen Aufgabengebieten besser einbringen können.

Ende der Sitzung: 21:40 Uhr

Schriftführer
Martina Burger

Bürgermeister
Philibert Ellensohn